

Für die Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung (Fachbereich Sozialversicherung) suchen wir Sie für den dualen Studiengang Bachelor of Laws zur Besetzung mehrerer Stellen als



Professor*in für Rechtswissenschaften mit dem Schwerpunkt Zivilrecht (m/w/div)

Ort: Berlin

Eintrittsdatum: Sofort

Bewerbungsfrist: 05.01.2025

Ausschreibungsnummer: 21-017-2024

Beschäftigung: Vollzeit (Teilzeit ist grundsätzlich möglich)

Vergütung: Sondervertrag mit einem außertariflichen Entgelt analog Bes.Gr. W 2 BBesO

Tätigkeitsbereich

Die Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung ist eine Hochschule für angewandte Wissenschaften und bildet bundesweit an ihren zehn Fachbereichen den Nachwuchs für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst an Bundesbehörden aus. Den dualen Studiengang Bachelor of Laws am Fachbereich Sozialversicherung verantworten die Deutsche Rentenversicherung Bund und die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt in der praxisorientierten Lehre. Sie arbeiten bei uns in einem kollegialen Umfeld und einem interdisziplinären Team von Hochschullehrenden. Sie lehren in seminaristischen Kleingruppen und bereiten sowohl Studierende der Deutschen Rentenversicherung Bund als auch trägerübergreifend auf ihre späteren Fach- und Führungsaufgaben vor. Die Lehrsprache ist Deutsch.

Es handelt sich um eine Tätigkeit mit einer attraktiven Vergütung in einem außertariflichen sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis.

Ihre Aufgaben

- Sie üben eine wissenschaftliche Lehrtätigkeit im Studiengbiet Rechtswissenschaften mit dem Schwerpunkt Zivilrecht aus und vermitteln den Studierenden fachübergreifende Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen
- Sie sind bereit, bei Bedarf weitere rechtswissenschaftliche Module des Studiengangs zu lehren
- Sie erstellen und bewerten Prüfungsleistungen und führen diese auch durch
- Sie nehmen sich Zeit für die Belange der Studierenden und tragen dazu bei, dass sich unsere Studierenden in einem modernen Lernumfeld fachlich und persönlich weiterentwickeln können
- Sie erstellen multimediale Lerneinheiten für Präsenz- und Fernstudiengänge
- Sie forschen anwendungsbezogen, publizieren wissenschaftliche Beiträge und Arbeiten und übernehmen entsprechende Vortragstätigkeiten
- Sie bringen sich aktiv in die Arbeit der akademischen Selbstverwaltung ein

Ihr Profil

Sie erfüllen neben den Einstellungsvoraussetzungen des § 19 Abs. 1 Nr.1a und Abs. 2 der Grundordnung der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung (GO HS Bund) und der Regelungen zum Hochschulrecht der Länder Berlin und Nordrhein-Westfalen folgende Voraussetzungen:

Vorteile



Betriebliche Altersversorgung (VBL)



Herausforderungen



Unbefristete Stelle

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Jetzt bewerben!

Ihr*e Ansprechpartner*in Özden Selcuk ist für Rückfragen gern für Sie erreichbar unter:

Tel: 0151 / 74581807
Mail: oezden.selcuk@drv-bund.de

- Sie verfügen über das erste und zweite juristische Staatsexamen, beide mindestens mit der Note „befriedigend“, oder über ein erstes juristisches Staatsexamen mit mindestens der Note „befriedigend“ und einen Master of Laws (LL.M.) mit mindestens der Note „befriedigend“
- Sie verfügen über eingehende zivilprozessuale Kenntnisse, welche durch einen einschlägigen Schwerpunkt in Masterstudium, Rechtsreferendariat oder beruflicher Praxis nachzuweisen sind
- Sie verfügen über eine besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, welche durch die Qualität einer rechtswissenschaftlichen Promotion (in der Regel mindestens „magna cum laude“) nachgewiesen wird; darüber hinaus zeichnen Sie sich durch zusätzliche wissenschaftliche Leistungen oder durch besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mehrjährigen beruflichen Praxis aus
- Sie verfügen über die erforderliche pädagogische Eignung, welche in der Regel durch eine mehrjährige Erfahrung in der Lehre nachgewiesen wird
- Sie verfügen über eine den Aufgaben der Hochschule entsprechende, mindestens fünfjährige Berufserfahrung nach Abschluss des zweiten Staatsexamens bzw. des Master of Laws, von denen mindestens drei Jahre außerhalb der Hochschule ausgeübt worden sein müssen
- Sie haben Erfahrungen in der Erstellung multimedialer Lernmaterialien sowie in der Betreuung Studierender während der Online-Lernphasen
- Sie haben Freude am Lehren und möchten bei den Studierenden Interesse an den fachlichen Themen wecken; zudem bringen Sie Interesse an einem kollegialen und interdisziplinären Austausch mit

Wir bieten Ihnen

- eine Tätigkeit in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis mit Sondervertrag und einem attraktiven außertariflichen Entgelt
- die Vorzüge des öffentlichen Dienstes mit Planungssicherheit aufgrund eines unbefristeten Arbeitsvertrags
- Familienzuschläge nach beamtenrechtlichen Vorschriften, soweit hierfür die Voraussetzungen vorliegen
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit am Fachbereich Sozialversicherung
- die Gelegenheit, sich im Fachbereich, den Studiengängen und im Lernumfeld weiterzuentwickeln
- eine betriebliche Altersvorsorge, einen Beitrag der DRV Bund zu vermögenswirksamen Leistungen sowie attraktive Gesundheitsangebote
- eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie (Teilzeit ist möglich)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über eine aussagekräftige Bewerbung mit allen erforderlichen Unterlagen und vollständigen Nachweisen zu allen Berufungsvoraussetzungen (Akademische Abschlüsse und stellenrelevante Arbeitszeugnisse, Aufstellung der bisher gehaltenen Lehrveranstaltungen mit Evaluationsergebnissen, Veröffentlichungs- und Vortragsverzeichnis sowie ein Motivationsschreiben) ausschließlich über unser Bewerbungsportal.

Weitere Informationen

Bewerbende, die in die engere Auswahl kommen, werden zu einem Gespräch per Video via MS Teams sowie zu einer Lehrprobe vor der Berufungskommission, dem Fachbereichsrat und Studierenden am Fachbereich Sozialversicherung in Berlin eingeladen.

Zur engagierten Wahrnehmung der Tätigkeiten wird die Wohnsitznahme in Berlin oder Umgebung vorausgesetzt.

Mit der Ausübung der Tätigkeiten kann die Wahrnehmung von Dienstreisen verbunden sein.

Diese Stellenausschreibung bezieht sich auf einen Bereich, in dem Frauen im Sinne des Bundesgleichstellungsgesetzes unterrepräsentiert sind. Die Deutsche Rentenversicherung Bund hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Wir sehen daher Bewerbungen von Frauen mit besonderem Interesse entgegen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit einer Behinderung im Sinne von § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX. Sie werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.